

1. Oktober 2009

**Für weitere Informationen:**

Dr. Werner Lanthaler  
Vorstandsvorsitzender

+49.(0)40.560 81-242  
+49.(0)40.560 81-333 Fax  
werner.lanthaler@evotec.com

Evotec AG  
Schnackenburgallee 114  
22525 Hamburg  
Germany  
www.evotec.com

**Evotec erreicht Meilenstein mit Cardioxyl Pharmaceuticals –  
Substanz geht in die klinische Entwicklung**

**Hamburg, Deutschland / Oxford, England** - Evotec AG (Frankfurt Stock Exchange: EVT; NASDAQ: EVTC), ein führender Anbieter der Forschung und Entwicklung von neuartigen niedermolekularen Wirkstoffen, gab heute bekannt, dass sie einen wichtigen Meilenstein mit Cardioxyl Pharmaceuticals erreicht hat. In ihrer Zusammenarbeit haben sie es gemeinsam geschafft, die Substanz CXL-1020 erfolgreich in die klinische Entwicklung zu bringen. Für diesen erreichten Meilenstein erhält Evotec eine Erfolgszahlung von Cardioxyl Pharmaceuticals.

Evotec unterstützt Cardioxyl im Bereich der Medizinalchemie schon seit über drei Jahren. In dieser Zeit wurde die Substanz CXL-1020 von der Leitstrukturoptimierung über die präklinischen Phasen bis zur Phase-I/IIa-Studie zur Behandlung von Herzinsuffizienz entwickelt.

Während der Zusammenarbeit nutzte Cardioxyl Evotecs Fähigkeiten und Kompetenzen in der Leitstrukturoptimierung und dem computergestützten Wirkstoffdesign (CADD). Das Ziel war, eine Reihe von Molekülen zu optimieren, um daraus Substanzen für die klinische Entwicklung zu identifizieren. In dieser Kollaboration ist es Cardioxyl gelungen, innerhalb von 27 Monaten Substanzen von der Target-Validierung bis hin zur klinischen Entwicklung voranzutreiben.

„Evotec unterstützte uns mit entscheidenden Chemiedienstleistungen während des gesamten Entwicklungs- und Optimierungsprozesses für unsere am weitesten fortgeschrittene Substanz CXL-1020“, **sagte Chris Kroeger, Vorstandsvorsitzender von Cardioxyl Pharmaceuticals.** „Aufgrund Evotecs besonderen Fachkenntnissen in der Medizinalchemie konnten wir die Substanz CXL-1020 in die klinische Entwicklung bringen und dies in einer Zeit, die weitaus schneller ist als die üblichen Zeitvorgaben in der Pharma- und Biotechindustrie.“

**Dr. Mario Polywka, Chief Operating Officer von Evotec, kommentierte:** „Diese Ergebnisse bestätigen unsere Leistungsfähigkeiten und Expertise, Substanzen von der Leitstrukturoptimierung bis in die klinische Entwicklung zu begleiten. Wir freuen uns, dass Cardioxyl mit unserer Hilfe so weit in dem Projekt voranschreiten konnte, und dass ihre Substanzen bereits in die klinische Entwicklung gehen.“

Einzelheiten zu den finanziellen Details wurden nicht bekanntgegeben.

Für weitere Informationen:  
Dr. Mark Ashton  
EVP, Business Development  
Evotec AG  
T : +44 (0) 1235 441236  
E : [mark.ashton@evotec.com](mailto:mark.ashton@evotec.com)

Karen Slack  
De Facto Communications  
T : +44 (0) 20 7861 3043  
E : [k.slack@defacto.com](mailto:k.slack@defacto.com)

### **Über Evotec AG**

Evotec zählt zu den führenden Firmen der Wirkstoffforschung und -entwicklung. Das Unternehmen hat umfangreiche Expertise in der Wirkstoffforschung und eine industrialisierte Technologieplattform aufgebaut, mit denen es die Entwicklung innovativer niedermolekularer Substanzen entlang des gesamten Forschungsprozesses vorantreiben kann. Darüber hinaus verfügt Evotec über fundiertes Know-how in der Behandlung von Erkrankungen des Nervensystems, Schmerzen und Entzündungskrankheiten. Das Potenzial dieser Fähigkeiten nutzt die Gesellschaft, um erstklassige Therapeutika zu entwickeln und hochwertige wissenschaftsbasierte Forschungsallianzen mit Unternehmen aus der Pharma- und Biotechnologiebranche einzugehen.

Evotec arbeitet in mehrjährigen Forschungsallianzen unter anderem mit Boehringer Ingelheim, CHDI, Novartis, Ono Pharmaceutical und Roche zusammen. Evotec verfügt über mehrere Wirkstoffkandidaten in der klinischen Entwicklung sowie über eine Reihe von präklinischen Substanzen und Entwicklungspartnerschaften. Dazu zählt z. B. eine strategische Kooperation mit Roche hinsichtlich der EVT-100-Substanzfamilie, subtyp-selektive NMDA-Rezeptor-Antagonisten zur Behandlung von behandlungsresistenten Depressionen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.evotec.com](http://www.evotec.com)

### **Über Cardioxyl Pharmaceuticals Inc**

Cardioxyl Pharmaceuticals ist ein pharmazeutisches Unternehmen mit klinischen Entwicklungsprogrammen. Dabei fokussiert die Firma sich auf die Forschung und Entwicklung neuer Targetklassen, um sichere und effektivere Therapien auf dem Gebiet der Herz- und Kreislauferkrankungen zu finden. Cardioxyl ist führend auf dem Gebiet der chemischen, biologischen und klinischen Anwendung von Nitroxyl (HNO)-Technologien. Die firmeneigene HNO-Plattform hat zurzeit verschiedene präklinische und klinische Kandidaten generiert, inklusive der am weitesten fortgeschrittenen Substanz, CXL-1020, zur Zeit in klinischer Entwicklung für akut dekompensierte Herzinsuffizienz (ADHF). Cardioxyl ist ein privates Unternehmen und wird von Life Science Venture Investors finanziert, diese beinhalten auch die Aurora Funds und die New Enterprise Associates. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Homepage [www.cardioxyl.com](http://www.cardioxyl.com).

### **Zukunftsbezogene Aussagen**

*Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Derartige vorausschauende Aussagen beinhalten u. a., aber nicht ausschließlich, Aussagen über unsere Erwartungen und Vorstellungen hinsichtlich unserer regulatorischen, klinischen oder geschäftlichen Strategie, des Fortschreitens unserer klinischen Entwicklungsprogramme und der Zeitvorstellungen bis zum Vorliegen der Ergebnisse unserer klinischen Studien, hin-*

sichtlich strategischer Kooperationen sowie Pläne, Ziele und Strategien des Managements. Diese Stellungnahmen stellen weder Versprechen noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele unserer Kontrolle entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. Diese Risiken und Unsicherheiten betreffen u. a.: Das Risiko, dass das Unternehmen nicht erfolgreich darin ist, seinen Liquiditätsverbrauch durch die beschriebenen Restrukturierungs- und Kostensenkungsmaßnahmen zu reduzieren und die Ergebnisse dieser Maßnahmen nicht im erwarteten Zeitrahmen erzielen kann; dass Produktkandidaten in klinischen Studien versagen oder nicht erfolgreich vermarktet bzw. hergestellt werden können; das Risiko, dass wir die erwarteten positiven Beiträge aus unseren Kooperationen, Partnerschaften und Akquisitionen nicht im erwarteten Zeitraum erreichen, wenn überhaupt; Risiken hinsichtlich unserer Fähigkeiten, die Entwicklung der Produktkandidaten, die sich in unserer Pipeline bzw. in klinischen Studien befinden, voranzutreiben; Erfolglosigkeit bei der Identifizierung, Entwicklung und erfolgreichen Kommerzialisierung neuer Produkte und Technologien; das Risiko eines größeren Erfolgs von Konkurrenzprodukten; Erfolglosigkeit bei dem Bemühen, potenzielle Partner für unsere Technologien und Produkte zu interessieren; Unvermögen, kommerziellen Erfolg für unsere Produkte und Technologien zu erreichen; Erfolglosigkeit beim Schutz unseres geistigen Eigentums sowie die Kosten, unsere Schutzrechte durchzusetzen oder zu verteidigen; Erfolglosigkeit bei der Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften, einschließlich Anforderungen der FDA, hinsichtlich unserer Produkte und Produktkandidaten; das Risiko, dass die FDA die Ergebnisse unserer Studien anders interpretiert als wir; das Risiko, dass unsere klinischen Studien nicht zu marktfähigen Produkten führen; das Risiko, dass es uns nicht gelingt, die Zulassung unserer Wirkstoffkandidaten zu erlangen oder ihre Vermarktung zu erreichen; sowie das Risiko neuer, veränderter und kompetitiver Technologien und Vorschriften, sowohl in den USA als auch weltweit. Die vorstehend aufgeführte Liste von Risiken erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Im aktuellen Jahresbericht, den Evotec bei der Securities and Exchange Commission eingereicht hat (Form 20-F), sowie anderen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten bzw. hinterlegten Dokumenten werden zusätzliche Faktoren aufgeführt, die unsere Geschäftstätigkeit und finanzielle Leistungsfähigkeit beeinflussen können. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.